

Hilfreiche Bilderbücher für Kinder psychisch kranker Eltern

Liebe Eltern,

Wir möchten Ihnen gerne ein Forschungsprojekt der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften- Departement Angewandte Psychologie vorstellen, bei dem es um Bilderbücher zu psychischen Störungen geht. Sie werden für diese Studie angefragt, weil Sie sich in psychiatrischer/ psychotherapeutischer Behandlung befinden und Kinder haben, die zwischen 6 und 12 Jahre alt sind.

Warum gelangen wir an Sie?

Für das Forschungsprojekt suchen wir Kinder zwischen 6-12 Jahren von einem psychisch kranken Elternteil. Und den jeweiligen nicht erkrankten Elternteil. Sollten Sie mehrere Kinder in diesem Alter haben würden wir – wenn möglich – gerne das Älteste befragen.

Ziel der Studie: Wir wollen mit dieser Studie einen Kriterienkatalog für Bilderbücher schaffen, welche Kinder psychisch kranker Eltern aufklären und in ihrem Alltag unterstützen soll. Grob unterteilt werden diese Kriterien in inhaltliche Aspekte, bildliche bzw. illustrative Aspekte und sprachliche Aspekte.

Ablauf und Dauer der Studie: Für die Studie laden wir den nicht erkrankten Elternteil gemeinsam mit dem Kind ein. Der Elternteil füllt neben einem Fragebogen zu soziodemografischen Angaben auch einen Fragebogen zur Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität des Kindes sowie zur elterlichen Krankheitsverarbeitung aus. Während dieser Zeit wird in einem Raum nebenan das Kind mit der Versuchsleiterin eines der ausgewählten Bilderbücher anschauen und einige Fragen dazu beantworten. Das Kind darf anschliessend eines der Bilderbücher auswählen und mit nach Hause nehmen. Die Untersuchung dauert ca. 60-90 Minuten.

Aufwandsentschädigung: Reisespesen werden in Form Reka-Checks im Wert von 100 CHF entschädigt (weitere Infos dazu auf der Rückseite). Ihr Kind wird am Ende der Befragung ein Bilderbuch auswählen dürfen, das es mit nach Hause nehmen kann.

Vertraulichkeit der Daten: Bitte beachten Sie, dass alle Ihre Angaben selbstverständlich streng vertraulich und anonym behandelt werden. Wir sind nur am Gesamtergebnis aller Teilnehmenden interessiert, nicht an Antworten von einzelnen Personen.

Falls sie weitere Fragen haben und/oder an einer Studienteilnahme **interessiert** sind und oben genannte Kriterien auf Sie zutreffen, nehmen Sie bitte **Kontakt** mit: Frau Isabel Willemse, ZHAW Departement Angewandte Psychologie, Pfingstweidstrasse 96, 8037 Zürich, Tel. 058 934 84 37, isabel.willemse@zhaw.ch auf. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Ihre **Daten** bei Zustandekommen eines telefonischen Kontakts mit Frau Willemse **registriert** werden. Sollten Sie an einer Studienteilnahme nicht interessiert sein, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

Es würde uns freuen, wenn Sie uns bei dieser Untersuchung mit Ihrer Teilnahme unterstützen würden. Wir möchten uns für Ihre Unterstützung schon jetzt ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

Freundliche Grüsse,
Isabel Willemse

Verwendungsmöglichkeiten für Reka-Checks

Reka-Checks sind nicht allen bekannt, daher finden Sie hier zur Illustration einige Beispiele, was man damit alles machen kann. Eine Liste mit allen Orten, an welchen man mit Reka-Checks bezahlen kann, finden Sie unter www.rekaguide.ch oder in der Reka-Guide App für Smartphones.

Unterkünfte und Restaurants

Hotels, Campingplätze, Jugendherbergen, SAC-Hütten, Reka-Feriendörfer, Restaurants, Autobahnraststätten, Schiffs- und Zugrestaurants

- Zum Beispiel ein Nachtessen im Ristorante Mercato in Interlaken.

Sport und Wellness

Fitnesscenter, Spa, Sportschule, Skischule, Miete Sportartikel, Erlebnisbad, Tennis, Squash, Badminton, Eisbahn, Curling

- Zum Beispiel ein Badeplausch im Alpamare in Pfäffikon

Freizeit und Kultur

Erlebnis & Abenteuer, Fussball, Eishockey, Eventticket, Kino, Theater, Sprachkurs, Museum, Zirkus, Tierpark

- Zum Beispiel ein Besuch im Zoo Zürich oder im Zoo Basel

Ferien und Reisen

Reisebüro, Carreise, Sprachaufenthalt, Reka-Feriendorf

- Zum Beispiel bietet die Reka Ferienwochen für 100 Franken für Familien mit bescheidenem Einkommen an
(mehr Informationen unter <http://www.reka.ch/de/sozialeangebote/ferienhilfe/ferien-fuer-100-franken/seiten/ferien-fuer-100-franken.aspx>)

Transport und Mobilität

SBB, Bergbahnen und Skilifte, Schifffahrten, Autovermietungen, Tankstellen, Taxis, Autofähren, Postauto, Mobility

- Zum Beispiel eine Schifffahrt auf dem Rhein